

4. Übung zur Vorlesung „Hilbertraummethode“ im SS 2015

Präsenzaufgabe 1:

Skizziere, sofern möglich, im \mathbb{R}^2 Einheitsvektoren u, v mit

$$\text{a) } \langle u, v \rangle = 1, \quad \text{b) } \langle u, v \rangle = \frac{1}{3}, \quad \text{c) } \langle u, v \rangle = -\frac{1}{2}, \quad \text{d) } \langle u, v \rangle = -2 \quad \text{e) } \langle u, v \rangle = 0.$$

Präsenzaufgabe 2:

Berechne (für das Standardskalarprodukt auf \mathbb{R}^2 bzw. \mathbb{C}^2) $\langle \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 7 \\ 0 \end{pmatrix} \rangle$ sowie $\langle \begin{pmatrix} 0 \\ 5 + 6i \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 9 \\ 2i \end{pmatrix} \rangle$.

Präsenzaufgabe 3:

Zeige: In einem \mathbb{R} -Hilbertraum gilt

$$\langle x, y \rangle = 0 \iff \|x + y\|^2 = \|x\|^2 + \|y\|^2.$$

Welche der beiden Implikationen gilt in einem \mathbb{C} -Vektorraum?

Präsenzaufgabe 4:

Es sei V ein Vektorraum mit Skalarprodukt $\langle \cdot, \cdot \rangle$. Für die Vektoren $x, y \in V$ gelte $\langle x, t \rangle = \langle y, t \rangle$ für alle $t \in V$.

Zeige: $x = y$.

Präsenzaufgabe 5:

a) Zeige, dass auf $C^0([0, 1])$ durch $\langle f, g \rangle = \int_0^1 f(x)g(x)dx$ ein Skalarprodukt definiert wird. Bestimme bezüglich dieses Skalarprodukts den Winkel zwischen $f(x) = 1, x \in [0, 1]$ und $g(x) = x, x \in [0, 1]$.

b) Zeige, dass für $f, g \in C^0([0, 1], \mathbb{R})$ die Ungleichung

$$\int_0^1 fg \leq \sqrt{\int_0^1 f^2 \int_0^1 g^2}$$

gilt.

Präsenzaufgabe 6:

Definiert $\langle x, y \rangle = \sum_{i=1}^n (\operatorname{Re}(x_i)\operatorname{Re}(y_i) + \operatorname{Im}(x_i)\operatorname{Im}(y_i))$ ein Skalarprodukt auf dem \mathbb{C}^n ?

Präsenzaufgabe 7:

Es sei $\Omega \subset \mathbb{R}^n$ messbar mit $|\Omega| > 0$. Zeige, dass $L^p(\Omega)$ für $p \neq 2$ kein Hilbertraum ist.

Präsenzaufgabe 8:

$(X, \|\cdot\|)$ sei ein normierter \mathbb{R} -Vektorraum, in dem die Parallelogrammgleichung gilt. Zeige, dass

$$\langle x, y \rangle = \left\| \frac{x+y}{2} \right\|^2 - \left\| \frac{x-y}{2} \right\|^2 = \frac{1}{2}(\|x\|^2 + \|y\|^2 - \|x-y\|^2)$$

ein Skalarprodukt definiert. Zeige dazu zunächst, dass $\langle u, v \rangle = \langle v, u \rangle$, $\langle -u, v \rangle = -\langle u, v \rangle$.

Zeige dann $\langle u+w, v \rangle = \langle u, v \rangle + \langle w, v \rangle$. (Wende die Parallelogrammgleichung auf u, v ; auf $u+w, v+w$ und auf $u+v+w, w$ an, um einen einfacheren Ausdruck für $\|u+v+w\|^2$ zu erhalten.)

Zeige schließlich, dass $\langle \lambda u, v \rangle = \lambda \langle u, v \rangle$ (zunächst für $\lambda \in \mathbb{N}$, dann $\lambda \in \mathbb{Q}$, dann $\lambda \in \mathbb{R}$).

Hausübungen

Abgabe: 6. Mai 2015, zu Beginn der Übung

Hausaufgabe 1:

$(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$ sei ein \mathbb{C} -Prähilbertraum. Für alle $x, y, z \in V$ zeige die Apollonios-Gleichung

$$\frac{1}{2}\|x - y\|^2 + 2\|z - \frac{1}{2}(x + y)\|^2 = \|z - x\|^2 + \|z - y\|^2.$$

Hausaufgabe 2:

Gegeben sei eine stetige Funktion $\mu: \mathbb{R} \rightarrow [0, \infty)$. Betrachte $X := \{f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}; \int_{\mathbb{R}} |f(x)|^2 \mu(x) dx < \infty\}$ und zeige, dass für $f, g \in X$

$$\int_{\mathbb{R}} f(x)g(x)\mu(x)dx \leq \left(\int_{\mathbb{R}} |f(x)|^2 \mu(x) dx \int_{\mathbb{R}} |g(x)|^2 \mu(x) dx \right)^{\frac{1}{2}}$$

gilt.

Hausaufgabe 3:

Es sei H ein Hilbertraum und $x \in H$ mit $\langle x, y \rangle + \|y\|^2 \geq 0$ für alle $y \in H$.

Beweise oder widerlege: Dann ist bereits $x = 0$.

Hausaufgabe 4:

a) Es sei H ein Hilbertraum. Zeige, dass für $x, y \in H$ mit $\|x\| = \|y\| = 1$, $x \neq y$ und $t \in (0, 1)$ stets gilt $\|x + t(y - x)\| < 1$.

Was bedeutet das geometrisch?

b) Es sei H ein Hilbertraum. Zeige, dass es zu jedem $\varepsilon > 0$ ein $\delta > 0$ gibt, sodass alle $x, y \in H$ mit $\|x\| \leq 1$, $\|y\| \leq 1$, $\|x - y\| \geq \varepsilon$ bereits $\|\frac{x+y}{2}\| \leq 1 - \delta$ erfüllen.

Hausaufgabe 5:

H sei ein Hilbertraum, $\|\cdot\|$ sei eine Norm auf H .

Beweise oder widerlege, dass unter diesen Umständen $\|\cdot\|$ in jedem Fall von einem Skalarprodukt induziert wird.

Hausaufgabe 6:

Es sei $(u_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Folge im Hilbertraum H und $(t_n)_{n \in \mathbb{N}} \subset (0, \infty)$, sodass

$$\langle t_n u_n - t_m u_m, u_n - u_m \rangle \leq 0 \quad \forall m, n \in \mathbb{N}.$$

1. Nimm an, dass $(t_n)_n$ monoton nichtfallend ist. Zeige, dass (u_n) konvergiert. (Hinweis: Zeige, dass $(|u_n|)$ nicht wächst.)

2. Nimm nun an, dass $(t_n)_n$ nicht wächst. Zeige, dass dann entweder $|u_n| \rightarrow \infty$ oder (u_n) konvergiert.

3. Falls $t_n \rightarrow t > 0$, zeige, dass (u_n) konvergiert; und falls $t_n \rightarrow 0$, zeige, dass sowohl 1. als auch 2. auftreten können.

Tipp: $2\langle t_n u_n - t_m u_m, u_n - u_m \rangle = (t_n + t_m)\|u_n - u_m\|^2 + (t_n - t_m)(\|u_n\|^2 - \|u_m\|^2)$.